

# Gabriele Fischer

Tänzerin, Choreografin, Gründerin und Leiterin der Dancing Dialogue  
Tanzcompagnie.

Berufspädagogin und Begründerin der Methode®

Autorin zahlreicher Bewegungsliteratur

In Ihrem aktuellen Projekt beschäftigt sich G.F. mit der Frage "Ist Frieden  
möglich?".

Aus dem Studium alterwürdiger Heilungstanztraditionen entwickelt  
sie in enger Zusammenarbeit mit Elke Wagner (Installation und Malgorzata  
Maria Pastian (Video) und Stefka Weiland (Musik), der Dancing Dialogue  
Tanzcompagnie und polnischen Künstlern eine Videoinstallation, "Auf gute  
Nachbarschaft" zu dem Thema Deutsch-Polnische Beziehungen, die 2011 in der  
Zeche Wilson in Katowice, Polen uraufgeführt wird.

TANZ - das große Ja zum Leben

TANZ, das ist Freude, Kraft und Lebendigkeit. Viel zu wenige Menschen tanzen auf dieser Welt, viel zu wenige nähren  
den Gegenpol von Gewalt, Terror, Bomben und Krieg. Im Tanz ist der Mensch wirklich. Gehen Sie mit uns Wege, den  
TANZ auf dieser Welt zu stärken:

- Unterstützen Sie Menschen, die tänzerisch arbeiten wollen, mit einem Stipendium.
- Fördern Sie den tänzerischen Dialog als Mittel der Konfliktlösung an sozialen und politischen Brennpunkten, überall dort, wo  
es mehr braucht als Worte sagen können, um neue und friedvolle Wege des Miteinander zu lernen.
- Unterstützen Sie die Verbreitung des Dialogischen Tanzens an Schulen, in Betrieben, in Altenheimen, Krankenhäusern,  
Rehakliniken, als Mittel gegen Mobbing, Stress und Burnout für ein gefühltes und erfüllendes Miteinanderleben.
- Leisten Sie einen Beitrag zum sozialen Lernen, in dem Sie den Kulturaustausch mit TänzerInnen und MusikerInnen aus  
altehrwürdigen Tanztraditionen fördern.
- Stärken und erhalten Sie weltweit bedrohte Tanzkulturen wie die der Hopi- und Puebloindianer im Süden der USA, aber  
auch der süditalienischen Tarantella oder dem indonesischen Barong, um nur einige Beispiele zu nennen.
- Unterstützen Sie die Stiftung HKiT® darin, eine private Hochschule für Tanz und Tanztherapie einzurichten.

Tanzen fördern und Steuervorteile nutzen

Die Stiftung HKiT

TANZ - das große Ja zum Leben

TANZ, das ist Freude, Kraft und Lebendigkeit. Viel zu wenige Menschen tanzen auf dieser Welt, viel zu wenige nähren

den Gegenpol von Gewalt, Terror, Bomben und Krieg. Im Tanz ist der Mensch wirklich. Gehen Sie mit uns Wege, den TANZ auf dieser Welt zu stärken:

- Unterstützen Sie Menschen, die tänzerisch arbeiten wollen, mit einem Stipendium.
- Fördern Sie den tänzerischen Dialog als Mittel der Konfliktlösung an sozialen und politischen Brennpunkten, überall dort, wo es mehr braucht als Worte sagen können, um neue und friedvolle Wege des Miteinander zu lernen.
- Unterstützen Sie die Verbreitung des Dialogischen Tanzens an Schulen, in Betrieben, in Altenheimen, Krankenhäusern, Rehakliniken, als Mittel gegen Mobbing, Stress und Burnout für ein gefühltes und erfüllendes Miteinanderleben.
- Leisten Sie einen Beitrag zum sozialen Lernen, in dem Sie den Kulturaustausch mit TänzerInnen und MusikerInnen aus altehrwürdigen Tanztraditionen fördern.
- Stärken und erhalten Sie weltweit bedrohte Tanzkulturen wie die der Hopi- und Puebloindianer im Süden der USA, aber auch der süditalienischen Tarantella oder dem indonesischen Barong, um nur einige Beispiele zu nennen.
- Unterstützen Sie die Stiftung HKiT® darin, eine private Hochschule für Tanz und Tanztherapie einzurichten.

Tanzen fördern und Steuervorteile nutzen

Die Stiftung HKiT® wurde 2000 gegründet und ist als gemeinnützige Stiftung anerkannt. Schon mit 5 Euro sind sie dabei. Wir nehmen Spenden in jeder Höhe gerne entgegen. Selbstverständlich sind diese Spenden steuerlich voll abzugsfähig.

Ab 5000 Euro können Sie MitstifterIn werden und sich damit aktiv am weiteren Aufbau der Gemeinschaftsstiftung HKiT® beteiligen. Ein Einsatz, der sich lohnt. Zuwendungsbescheinigungen fürs Finanzamt werden umgehend ausgestellt.

FörderInnen (ab einer Summe von 500 Euro) haben freien Eintritt zum jährlich stattfindenden TanzMahl, dem Stiftungsevent.

Kontakt:

Gabriele Fischer

Gemeinschaftsstiftung HKiT®

D 21256 Inzmühlen

Fon 0 51 98 - 98 11 104

[www.stiftunghkit.de](http://www.stiftunghkit.de)

[info@stiftunghkit.de](mailto:info@stiftunghkit.de)

wurde 2000 gegründet und ist als gemeinnützige Stiftung anerkannt. Schon mit 5 Euro sind sie dabei. Wir nehmen Spenden in jeder Höhe gerne entgegen. Selbstverständlich sind diese Spenden steuerlich voll abzugsfähig.

Ab 5000 Euro können Sie MitstifterIn werden und sich damit aktiv am weiteren Aufbau der Gemeinschaftsstiftung HKiT® beteiligen. Ein Einsatz, der sich lohnt. Zuwendungsbescheinigungen fürs Finanzamt werden umgehend ausgestellt.

FörderInnen (ab einer Summe von 500 Euro) haben freien Eintritt zum jährlich stattfindenden TanzMahl, dem Stiftungsevent.

Kontakt:

Gabriele Fischer

Gemeinschaftsstiftung HKiT®

D 21256 Inzmühlen

Fon 0 51 98 - 98 11 104

[www.stiftunghkit.de](http://www.stiftunghkit.de)

[info@stiftunghkit.de](mailto:info@stiftunghkit.de)